



Der BDKJ Stadtverband Dortmund bildet in unserer Stadt den Dachverband der katholischen Jugendverbände und fungiert als jugendpolitische Interessenvertretung für die katholische Jugendarbeit in Dortmund. Ziel unserer Arbeit ist es, die Entwicklung und Selbstverwirklichung von jungen Menschen zu fördern bzw. zu ermöglichen. Wir vertreten die Interessen von Kindern und Jugendlichen in unseren Mitgliedsverbänden sowie uns nahestehenden Trägern von Jugendarbeit gegenüber Kirche, Staat und Gesellschaft.

Neujahrsempfang 2016 im Museum für Kunst- und Kulturgeschichte



In der Rotunde des Museums für Kunst- und Kulturgeschichte, trafen sich zum traditionellen Empfang des BDKJ aktive und ehemalige Mitarbeitende in der Jugendarbeit und Gäste aus Politik, Kirche und Gesellschaft. Das Treffen wurde durch die Präsentation der Aktionen des vergangenen Jahres und durch eine Vorschau auf das kommende Programm bereichert. Zum Abschluss nutzten die Gäste die Möglichkeit, an einer Führung durch das Museum und die aktuelle Dauerausstellung „200 Jahre Westfalen“ teilzunehmen.

Sozialaktion „Fünf und mehr“

Zum dritten Mal wurde während der Fastenzeit die Sozialaktion „5 und mehr“ durchgeführt. Das Projekt wurde in Kooperation mit der jungen kirche organisiert. In der Vorbereitung auf Ostern wurden Jugendliche und junge Erwachsene dazu eingeladen, als Einzelperson oder in Gruppen die ihnen zur Verfügung gestellten Gelder von jeweils 5,00 Euro bzw. 15,00 Euro zu vermehren. Der Einsatz von kreativer Ideenfindung, persönlicher Stärken und Kompetenzen der Akteure führte letztendlich dazu, dass über 700,00 Euro dem Caritasverband Dortmund e.V. für die Flüchtlingshilfe in Dortmund gespendet werden konnten.



Schülerhaushalt Kooperation mit dem Mallinckrodt - Gymnasium

Was würden Schülerinnen und Schüler in ihrer Schule verändern, wenn nur sie darüber bestimmen dürfen? Demokratisches Verhalten einmal ganz praktisch zu erleben, dazu rief die Dortmunder Stiftung für Jugend und Demokratie einige Dortmunder Schulen auf. Auch der BDKJ stellte einer Schule, dem Mallinckrodt-Gymnasium, Geld zur Verfügung, mit dem die Lernenden selbst haushalten durften. Vorschläge durften eingebracht werden und Lobbyarbeit betrieben werden.

Im März 2016 wurde über die Projektvorschläge in einem Wahlverfahren abgestimmt. Folgende Vorschläge erhielten die meisten Stimmen und wurden inzwischen zur Freude der Schülerschaft angeschafft: Billardtisch, Sitzsäcke, Tische in der Mensa, Gestaltung des Schülerraumes. Das Projekt wurde in Kooperation mit der Dortmunder Stiftung für Jugend und Demokratie durchgeführt und unterstützt durch die Freunde und Förderer des Mallinckrodt-Gymnasiums. Die Verwendung des Geldes wurde in einem demokratischen Verfahren organisiert und durchgeführt, gemeinsam mit dem Schülerrat und der Schülervertretung.

Projekt „on Tour“

In Zusammenarbeit mit der katholischen Stadtkirche und der jungen kirche dortmund wurde im Sommer 2016 das Projekt „on Tour“ auf den Weg gebracht, bei dem wir bis Sommer 2017 „unsere“ Akteure in der Jugendarbeit besuchen werden. Der Besuch aller Pastoralen Räume, so werden die Zusammenschlüsse mehrerer Kirchengemeinden genannt, bei dem Kennenlernen, Vernetzung, Austausch und die Weitergabe von Möglichkeiten der Unterstützung im Vordergrund steht, konnte in der zweiten Jahreshälfte bereits mehrfach durchgeführt werden.

Unter dem Motto „Arbeiten bis der Grill glüht“ werden in den unterschiedlichen Pastoralen Räumen des Dekanats Dortmund alle Ehrenamtlichen eingeladen, die sich in der kirchlichen Jugendarbeit engagieren. Zielsetzung der Abende ist sowohl das Kennenlernen und Vernetzen der Gruppenleiterinnen und Gruppenleiter aus den jeweiligen Kirchengemeinden eines Pastoralen Raums (untereinander und mit uns) als auch die Vorstellung von Unterstützungsangeboten auf Stadtebene durch die drei einladenden Kooperationspartner. Inhaltlich werden so zunächst in Kleingruppen Akzente der katholischen Jugendarbeit vorgestellt, die bei der Arbeit vor Ort hilfreich sein können. Im Anschluss gibt es in lockerer Atmosphäre und bei gutem Essen vom Grill die Gelegenheit zum Austausch und dem Benennen von eigenen Themen, die einer weiteren Vertiefung bedürfen. Im zurückliegenden Jahr konnten bereits fast die Hälfte aller Pastoralen Räume besucht werden. Für 2017 wurden bereits weitere Veranstaltungen terminiert und geplant.



Stadtversammlungen

Am Big Tipi im Fredenbaumpark hielt der BDKJ seine Sommerstadtversammlung 2016 ab. Im Anschluss an die Sitzung wurde das Projekt „on Tour“ mit einem Grillabend eröffnet. Die traditionelle BDKJ-Weihnachtsstadtversammlung fand im Dezember im Katholischen Centrum statt. Der Stadtvorstand hielt Rückschau auf das Jahr 2016 und die Versammlung fasste Beschlüsse und führte Wahlen in den Stadtvorstand aus. Bei den Wahlen wurden zur neuen Stadtvorsitzenden Christina Strunck und Maria Elena Cauet gewählt, Katharina Wehrmann, Thomas Toczowski und Martin Blume wurden in ihren Ämtern bestätigt. Verabschiedet wurde Julia Greiß, sie war ein Jahr lang Stadtvorsitzende und stellte sich nicht mehr zur Wiederwahl. Zusammen mit Stefan Wehrmann kann somit ein vollständig besetzter Vorstand die Herausforderungen von 2017 angehen.



Jahresthema Satzungsänderung und Gründung des BDKJ Dortmund e.V.

Im Rahmen der Umstrukturierung des BDKJ Dortmund hin zu einem eingetragenen Verein gab es etliche größere Änderungen, die das Amtsgericht gefordert hat, um die Rechtsform des Verbandes zu ändern. Die Vorbereitungen, die dazu nötig waren, haben uns speziell im zweiten Halbjahr beschäftigt. Dazu war es auch wichtig, neue Kooperationspartner in Dortmund zu gewinnen und neue Möglichkeiten für eine vielfältige Jugendarbeit in unserer Stadt zu eröffnen. Im Dezember hat nach der Stadtversammlung eine Gründungsversammlung stattgefunden, bei der die Gründungsverbände mit ihrer Zustimmung den Weg für eine Eintragung geebnet haben. Wir sind zuversichtlich, die Eintragung nach dieser Versammlung zügig durch zu bekommen und den Zusatz „e.V.“ bald tragen zu dürfen.

junge kirche dortmund

Das stadtkirchliche Projekt „junge kirche dortmund“ und der BDKJ haben auch im zurückliegenden Jahr in verschiedenen Projekten wie beispielsweise der Sozialaktion „Fünf und mehr“, dem Jahresprojekt „On Tour“ und der Fahrt zum Weltjugendtag nach Polen erfolgreich zusammengearbeitet. Zu den regelmäßig angebotenen Eucharistiefeiern und Wochenendfahrten gab es ein Highlight des Jahres, die gemeinsame Fahrt zum Weltjugendtag in Polen. In Kooperation mit dem Förderverein der St. Hedwig Stiftung in Dortmund wurde die Fahrt langfristig vorbereitet. In unserem Bus folgten 30 Jugendliche und junge Erwachsene der Einladung des Papstes. Die Teilnehmenden waren zuerst einige Tage in Breslau in Gastfamilien untergebracht. Sie lernten auf diese Weise die polnische Kultur und Gastfreundschaft kennen. Das Treffen der katholischen Jugend aus aller Welt fand anschließend in Krakau statt, wo bei der Abschlussveranstaltung ca. 1,5 Millionen Jugendliche und junge Erwachsene zusammen ihren Glauben feierten. Der Weltjugendtag 2016 beeindruckte durch internationale Begegnung und das Treffen mit dem Papst.



Erstmals hat 2016 unter Förderung der „innovativen Projektes“ des Erzbistums Paderborn in Kooperation mit der Katholischen Hochschulgemeinde Dortmund (KHG) und der Evangelischen Studierendengemeinde Dortmund (ESG) ein PoetrySlam stattgefunden, dem ein professionelles Workshop-Wochenende zur Erarbeitung der präsentierten Texte vorgelagert war. Ausgehend vom 2016 ausgerufenen „Jahr der Barmherzigkeit“ wurden die Workshop-Teilnehmenden dabei begleitet, unter dem Motto „Wofür schlägt Dein Herz?“ selbstständig einen Text zu verfassen. Im Anschluss an einen gemeinsam gefeierten Gottesdienst wurden die Ergebnisse einem breiten Publikum dargeboten.

Kooperationen und Ausblick

In Kooperation mit dem Referat für Jugend und Familie der Katholischen Stadtkirche in Dortmund hat der BDJ auch in 2016 Fortbildungsabende zum Thema „Kinder schützen“ (Fortbildung gemäß Präventionsordnung) angeboten.

Der BDJ in Dortmund freut sich auf weitere gemeinsame Aktionen und Projekte mit der jungen Kirche im Jahr 2017 und darüber hinaus.

Der BDJ Stadtvorstand ist sich seiner Verantwortung bewusst, zusammen mit seinen Mitgliedsverbänden im Jugendring Dortmund weiterhin vielfältige Angebote, Projekte und Aktivitäten für junge Menschen zu erarbeiten und zu präsentieren.

Wir sehen optimistisch in die Zukunft und hoffen weiterhin auf ausreichende und langfristige Unterstützung durch die dafür zuständigen Stellen.

Aktuelle Informationen und Ankündigungen stellen wir auf unsere Homepage  www.bdkj-dortmund.de und unsere Facebook-Seite  <https://www.facebook.com/BDKJ.Dortmund> und die freuen sich auf viele Besucher.

